

Reg. Nr. 1.3.1.11

Nr. 14-18.608.02

Interpellation Christian Meidinger betreffend Spärliche Beleuchtung Grenzacherweg

Der Gemeinderat beantwortet die Interpellation wie folgt:

Wie vom Interpellant richtig dargestellt, ist der Grenzacherweg eher schwach ausgeleuchtet. Grund dafür sind die bestehenden Kandelaber bzw. die Leuchten, welche sich heute teilweise im Bereich der Baumkronen befinden. Zusätzlich ragen diverse Bäume bis zur Fahrbahnmitte, was eine optimale Beleuchtung zudem weiter behindert. Das Trottoir hinter den Bäumen wird durch in die Jahre gekommenen Kugelleuchten beleuchtet. Für diese Kugelleuchten gibt es nur noch beschränkt Ersatzteile, weshalb auch deshalb Handlungsbedarf besteht.

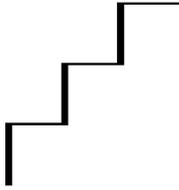
Die einzelnen Fragen können wie folgt beantwortet werden:

1. Sind dem Gemeinderat die nächtlichen Lichtverhältnisse bekannt ?

Dem Gemeinderat sind die Lichtverhältnisse bekannt. Unter anderem wurde im Jahr 2015 die öffentliche Beleuchtung im Grenzacherweg durch die Verwaltung unter Einbezug von externen Firmen geprüft. Es zeichnete sich jedoch ab, dass mit der verwendeten Beleuchtungstechnik sowie der bestehenden Kandelaber-Standorte keine normgerechte Ausleuchtung des Grenzacherwegs erreicht werden kann. Die zuständigen Fachpersonen der Verwaltung arbeiten zusammen mit den IWB an Lösungen. Die entsprechenden Vorschläge liegen bis Mitte 2016 dem Gemeinderat vor.

2. Erachtet der Gemeinderat eine Ueberprüfung der Lampen etc. am Grenzacherweg als notwendig und für die Verkehrssicherheit schlussendlich dienlich ?

Unabhängig einer allfälligen Mehrbelastung durch den Individualverkehr während der Grossbaustelle auf der Achse Eglisee bis Riehen Grenze wurde die öffentliche Beleuchtung im Grenzacherweg wie bereits erwähnt überprüft. Zudem werden ab Ende 1. Quartal 2016 auf dem ganzen Gemeindegebiet die Sichtverhältnisse, die Markierungen sowie die Beleuchtung im Bereich der Fussgängerstreifen kontrolliert. Diese Massnahme erfolgt aufgrund einer Neunormierung. Die Fussgängerstreifen im Grenzacherweg werden prioritär behandelt.



Seite 2 Die Umsetzung allfälliger notwendiger Massnahmen im Bereich der Fussgängerstreifen erfolgt im Jahr 2016. Zusätzlich werden die möglichen Umfahrungsrouten während der Grossbaustelle auf ihre Verkehrssicherheit geprüft. Allfällige flankierende Massnahmen werden in Zusammenarbeit mit den kantonalen Stellen erarbeitet bzw. umgesetzt.

Riehen, 26. Januar 2016

Gemeinderat Riehen

Beilage: Bestehende Situation öffentliche Beleuchtung (Querprofil)

Grenzacherweg

Bestehende Situation öffentliche Beleuchtung

